

PACKUNGSBEILAGE

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Antistax® 360 mg - Filmtabletten

Trockenextrakt aus rotem Weinlaub

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

1. Was ist Antistax und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Antistax beachten?
3. Wie ist Antistax einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Antistax aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Antistax und wofür wird es angewendet?

Antistax 360 mg - Filmtabletten sind ein pflanzliches Arzneimittel, das einen Trockenextrakt aus rotem Weinlaub enthält.

Die aus Weinlaub gewonnenen Flavonoide verbessern die Durchblutung im Bereich sehr kleiner Blutgefäße bei Patienten mit leichten Formen von chronischer Venenschwäche.

Anwendungsgebiete für Erwachsene:

- leichte Formen von chronischer Venenschwäche (z. B. bei Schwellungen der Beine, Krampfadern, Schweregefühl, Schmerzen, Ermüdung, Juckreiz und Spannungsgefühl).

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Antistax beachten?

Antistax darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Trockenextrakt aus rotem Weinlaub oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Antistax einnehmen,

- wenn plötzliche Schwellungen, Hautrötung, Spannungsgefühl, Hitze oder Schmerzen auftreten, vor allem, wenn nur ein Bein betroffen ist, suchen Sie bitte umgehend Ihren Arzt auf.

Kinder und Jugendliche

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen werden.

Einnahme von Antistax zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine Erfahrungen mit der Anwendung bei Schwangeren und keine Daten zum Übergang des Wirkstoffes in die Muttermilch vorliegen, wird eine Einnahme von Antistax 360 mg - Filmtabletten während dieser Zeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

3. Wie ist Antistax einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Absprache mit Ihrem Arzt oder Apotheker ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Dosierung für Erwachsene:

Die empfohlene Dosis beträgt: 1 x täglich 1 Filmtablette morgens (entsprechend 360 mg).
Die Dosis kann bei Bedarf auf 1 x täglich 2 Filmtabletten (720 mg) erhöht werden.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht empfohlen werden.

Art und Dauer der Anwendung

Nehmen Sie Antistax 360 mg - Filmtabletten unzerkaut zusammen mit ausreichend Flüssigkeit vor einer Mahlzeit ein.

Da keine Erfahrungen zur Langzeitbehandlung vorliegen, sollten Sie Antistax 360 mg - Filmtabletten nicht länger als 3 Monate einnehmen.

Wenn Sie sich nach 2 Wochen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Spezielle Patientengruppen

Ältere Personen (ab 65 Jahren)

Für ältere Personen gelten die gleichen Dosierungsempfehlungen.

Wenn Sie eine größere Menge von Antistax eingenommen haben, als Sie sollten

In 2 Fällen wurde nach Einnahme von 100 Kapseln zu je 180 mg über vier Tage bzw. einmaliger Einnahme von 26 Filmtabletten zu je 360 mg über das Auftreten von Müdigkeit berichtet, die als nicht schwerwiegend eingestuft wurde.

Wenn Sie die Einnahme von Antistax vergessen haben

Setzen Sie die Einnahme zum nächsten Zeitpunkt fort. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Gelegentlich können Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut (wie z. B. Juckreiz, Hautrötung, Nesselsucht) sowie Magenbeschwerden, Übelkeit oder Verstopfung auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

5. Wie ist Antistax aufzubewahren?

Nicht über 30 °C lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen. Filmtabletten erst unmittelbar vor Gebrauch aus der Blisterpackung entnehmen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton als „Verwendbar bis“ und dem Blisterstreifen als „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Antistax enthält

- Der Wirkstoff ist: 1 Filmtablette enthält 360 mg Trockenextrakt aus rotem Weinlaub (*Vitis viniferae folium*), Droge-Extrakt-Verhältnis 4-6:1, Auszugsmittel Wasser
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Tablettenkern: mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, wasserfreies Calciumhydrogenphosphat, hochdisperses Siliciumdioxid, Crospovidon, Magnesiumstearat

Tablettenüberzug: Hypromellose, Glyceryltristearat, Talkum, Farbstoffe: Titandioxid (E171), Eisenoxid rot (E172)

Wie Antistax aussieht und Inhalt der Packung

Rotbraune, längliche, beiderseits nach außen gewölbte Filmtabletten ohne Bruchrille

Transparente PVC/PVDC/Aluminiumblisterpackung, Packungen zu 30, 60 und 90 Filmtabletten

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber

Boehringer Ingelheim RCV GmbH & Co KG
Dr. Boehringer-Gasse 5-11, 1121 Wien

Hersteller

Delpharm Reims
51100 Reims, Frankreich

Z.Nr.: 1-26186

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2015.